



A Heimathaus Burlo
Die großzügig angelegte Heimathausanlage in Burlo wurde originalgetreu in Sichtweite des Burloer Klosters neu aufgebaut. Die vielen ehrenamtlichen Helfer des örtlichen Heimatvereins ließen hier einen besonderen Ort entstehen.



B Kommiezenpad
Am Knotenpunkt 37 triffst du auf den Kommiezenpad. Dieser verläuft beidseitig entlang der deutsch-niederländischen Grenze. Viele historische Grenzsteine markieren den Verlauf des ehemaligen Zöllner- und Schmugglerpfades. Früher taten hier streng kontrollierende „Kommiezen“ (Grenzwächter) ihren Dienst und suchten nach Schmuggelware.



C Burg Oeding
Die ehemalige mit Wasser umgebene Burganlage war über Jahrhunderte das Zentrum von Oeding. Von der Burg sind das Burggewölbe und der Turm aus der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts erhalten.



D Klosterkirche Burlo
Die Geschichte des Klosters Mariengarden in Burlo führt bis ins Jahr 1220 zurück. Die zum Kloster gehörende gotische St. Marien Kirche stammt aus dem Mittelalter.

Das älteste Bauteil ist der Ostchor und der sich anschließende Ostflügel des Klosters.

DAS KNOTENPUNKTNETZ

Radfahren nach Zahlen – so kommst du immer ans Ziel!

Radfahren nach Zahlen ermöglicht dir eine individuelle, sehr flexible Routenplanung und einfache Orientierung während deiner Tour.

SO GEHT'S:

Die Nummern zum Verlauf dieser Tour findest du auf dem Kartenausschnitt auf der Rückseite. Jetzt nur noch den Ausgangspunkt deiner Route ansteuern und dann kann's losgehen.



Groenlo 17
Vreden-Mitte 0,2

Folgst du dem Knotenpunktnetz, findest du an Kreuzungen oder Abzweigungen einen Knotenpunkt. Die Nummer des Knotenpunktes ist gut sichtbar über dem Zielwegweiser der bekannten rot-weißen Beschilderung angebracht.

Neben den Nah- und Fernzielen mit Kilometerangabe zeigen dir Einschübe unter den Wegweisern die Richtungen und Nummern der nächstgelegenen Knotenpunkte an. Zwischenwegweiser bringen dich jeweils zum nächsten Zielwegweiser.



TIPP

Anregungen für weitere Touren findest du bei deiner Tourist-Info, in den regionalen Radwanderkarten oder auch kostenlos in den Routing-Apps im Internet

tourenplaner-muensterland.de oder **radroutenplaner-nrw.de** oder **komoot.de**

Kostenfreie Parkplätze entlang der Route:
Vennweg, Borken-Burlo

Anreise: mit dem ÖPNV zum Bahnhof Borken, dann weiter mit dem Bus



TOURIST-INFORMATION BORKEN

Markt 15. 46325 Borken, Telefon 02861. 939 252
tourist-info@borken.de, **borken.de/tourismus**

Diese Tour führt durch den



RADWANDERN IN BORKEN Grenzgeschichten





Natur pur im Grenzgebiet entdecken

GRENZGESCHICHTEN

Rundkurs durch Burlo, Oeding, Weseke, Burlo

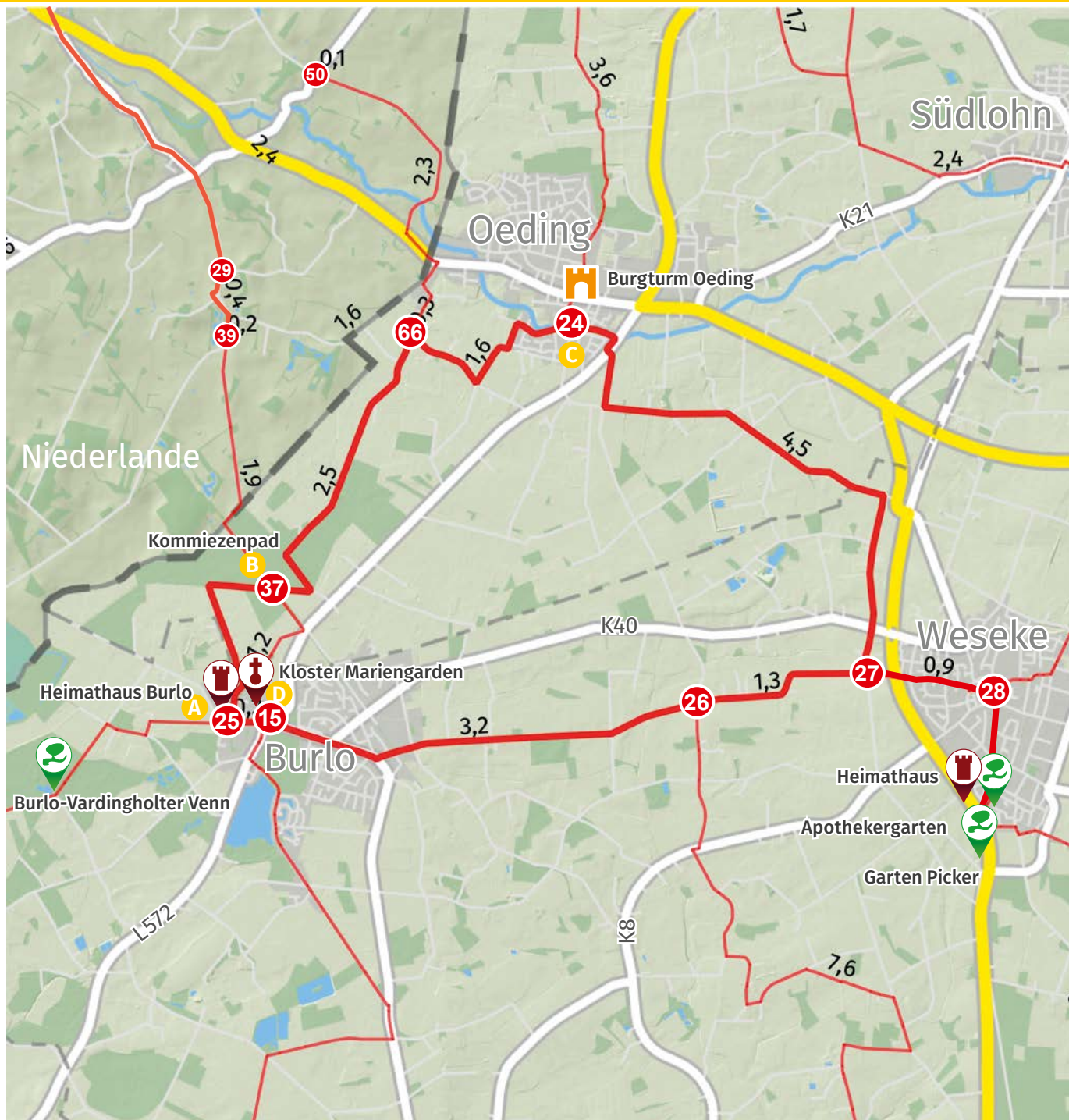
Diese erlebnisreiche Radtour beginnt am Knotenpunkt 25 im Stadtteil Borken-Burlo.

Sie führt dich über gut ausgeschilderte Radwege entlang der deutsch-niederländischen Grenze nach Oeding. Vorbei an Wiesen, Äckern und Wallhecken radelst du weiter in Richtung Weseke.

Ab dem Knotenpunkt 27 bietet sich die Möglichkeit für einen Abstecher zum Apothekergarten am Heimathaus Weseke. Unternimm dort eine Zeitreise durch die Geschichte der Pflanzenheilkunde. Im benachbarten Geologischen Garten zeigt eine Erdzeituhr mit 24 Stundensteinen einen Abriss der Erdgeschichte.

Über den Knotenpunkt 27 gelangst du wieder auf den Streckenverlauf der Grenzgeschichten-Radrouten. Zurück am Ausgangspunkt in Borken-Burlo kannst du dich am Knotenpunkt 25 noch zu einem Abstecher zum Burlo-Vardingholter Venn aufmachen.

In dem 4.000 Jahre alten Moor finden sich noch zahlreiche nur noch hier vorkommende Tier- und Pflanzenarten. Mache einen Spaziergang durch das grenzüberschreitende Hochmoorgebiet, aber verhalte dich aus Gründen des Naturschutzes rücksichtsvoll.



Auflistung Knotenpunkte: 25 37 66 24 27 26 15 25